

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 50 (1988)

Heft: 4

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fribourg

Generalversammlung

Auszug aus dem Tätigkeitsbericht des Präsidenten

Der frühlingsschöne Jahreswechsel mit grünen Feldern und Wiesen: Was deutet er uns an? Sind es vielleicht schon die Folgen einer zerstörten Ozonschicht an den Erdpolen oder der Raubbau an den Urwäldern in Asien, Afrika und Südamerika mit ihren gigantischen, ökologischen Veränderungen? Nur eine Stabilisierung der Weltbevölkerung und ein begrenzter Lebensstandard jedes einzelnen geben unserer Erde die Chance, als grün-blauer Planet zu überleben und um nicht als toter Himmelskörper seine Bahn um die Sonne zu ziehen.

Die negativen Witterungseinflüsse haben der Landwirtschaft im letzten Jahr schwer zu schaffen gemacht: Schlechtes Heu, Mindererträge bei Getreide und Kartoffeln, schlechter Zuckergehalt bei den Zuckerrüben und dies alles ganz abgesehen von den zum Teil erschwerten Erntebedingungen.

Von der Landwirtschaft wird viel, vielleicht zuviel verlangt. Die Produktionskosten nehmen ständig zu. Auch der Staat trägt seine Schuld daran, indem er in den letzten Jahren die Steuernormen pro Hektar für die Landwirtschaft immer erhöhte, ohne aber – dies versteht sich von selber – Umwelteinflüsse, Mindererträge, Berufsrisiko usw. einzurechnen.

Anfang Februar behandelte der Freiburger Verband für Landtechnik in einem Vortrag in Grandsivaz verschiedene As-

pekte in Zusammenhang mit dem Einsatz von Traktoren. Die anschliessende Diskussion zeigte, dass es sich hier um ein Gebiet von allgemeinem Interesse handelt. An der Versammlung haben ca. 60 Mitglieder teilgenommen.

Die Kurse für jugendliche Traktorführer fanden während den Osterferien im landw. Institut Grangeneuve statt, wie in den Jahren zuvor. An den Prüfungen, die unter der Kontrolle des kantonalen Amtes für Strassenverkehr standen und die an 16 verschiedenen Orten des Kantons durchgeführt wurden, haben 409 Jugendliche teilgenommen. Es sind insgesamt 370 Führerausweise der Kategorie G ausgestellt worden; 39 Teilnehmer haben die Prüfung nicht bestanden.

Schweizermeisterschaft im Geschicklichkeitsfahren vom September in Malters haben fünf Traktorfahrer den Kanton Freiburg vertreten. Dabei hat Alain Brülhart aus Überstorf den Titel des Schweizermeisters in der Juniorenklasse erobert. Wir gratulieren ihm zu diesem Erfolg nochmals herzlich.

Ein grosses Fest war für die Sektion am 11./12. September 1987, die Durchführung der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik. Es bleibt die berechtigte Hoffnung, dass die Versammelten das Bild eines gastfreundlichen, modern strukturierten Kantons mit nach Hause genommen haben. Abschliessend forderte Franz Stritt seine Kollegen auf, die Berufsprobleme den Landwirtschaftsvertretern zu unterbreiten, denn «nur Solidarität und der Beitrag jedes einzelnen kann zum Erfolg führen.»



Graubünden

Generalversammlung

Freitag, 25. März 1988

20.15 Uhr, im Restaurant Schlosshügel, Domat-Ems mit Vortrag von Werner Stoffel, Maschinenberater, über «Heubelüftung mit Sonnenkollektor».



Schwyz

Generalversammlung

Dienstag, 22. März 1988

20.00 Uhr, im Restaurant Schäfli, Schwyz.



Zug

Generalversammlung

Nutzfahrzeuge werden seit der kantonalen Revision des Steuergesetzes nach dem Brutgewicht besteuert, was sich für die Besteuerung von Transportern und Selbsfahrladewagen sehr negativ auswirkt.

Dieses Thema, zudem auch Regierungsrat Bisig Stellung bezog, war ein Schwerpunkt unter den Geschäften.

Mit einem ausführlichen Bericht in der nächsten Nummer werden wir auf die Jahresversammlung der Zuger-Sektion zurückkommen. Der Vorstand scheute sich übrigens nicht, mit dem Referat über «den Hunger und die Überschüsse in der dritten Welt» weit über den eigenen Gartenzaun hinauszublicken. Zw.